

Keine Gegner für den KK Seetal

Die dritte Unterverbands-Meisterschaft wurde vom KK Seerose auf den Bahnen im Restaurant Kreuz in Inwil organisiert. Die sich in einwandfreiem Zustand präsentierenden Kegelbahnen mit dem leichteren Kugelmaterial verlangten von den Keglern totale Konzentration. Der kleinste Fehler wurde schonungslos mit einem Tiefschuss bestraft. Die Seetaler kämpften für einmal eher glücklos, sieht man vom Klub-Kategoriensieg des KK Seetal im C ab.

Nicht ganz 400 Keglerinnen und Kegler kämpften mit den Tücken dieser anspruchsvollen Bahnen. In der Kategorie A siegte Fridolin Wicki vor dem amtierenden Schweizer Meister Peter Haldi. Diese beiden Spitzenkegler waren die einzigen, die die 800er-Grenze übertrafen. Langsam aber sicher kommt der Hochdorfer «Lupo»-Chauffeur Josef Zemp wieder in Fahrt. Mit seinen 776 Holz war er der erfolgreichste Seetaler und klassierte sich noch knapp im ersten Dutzend. Seine aufsteigende Form stellte aber auch der Kleinwanger Niklaus Schurtenberger mit dem 22. Rang eindrücklich unter Beweis. In der Kategorie B nutzte der Gisiker Beat Knüsel seinen «Heimvorteil» schonungslos aus und siegte mit einem «Traumresultat». Der Eschenbacher Isidor Emmenegger und der Hitzkircher Hansruedi Faden kämpften bravourös und landeten auf dem ausgezeichneten siebten respektive achten Rang. Dass sich vor allem die Frauen mit dem leichteren Kugelmaterial wohl fühlen, beweist die Tatsache, dass sie in

der Kategorie C dank Jolanda Nideröst und Priska Birrer gleich einen Doppelsieg feiern konnten. Auch die Hochdorferin Rosmarie Waser zeigte, dass sie es versteht, mit viel Gefühl zu kegeln. Der achte Rang belegt diese These eindrücklich. Nello Grecchi, Hildisrieden, wurde guter Elfter und rettete die Ehre der Seetaler C-Kegler. Die Hitzkircherin Marlis Faden setzte ihren Aufwärtstrend fort und wurde 13. Sie war zusammen mit ihrem Mann Hansruedi hauptverantwortlich dafür, dass der KK Seetal diese Meisterschaft zu seinen Gunsten entscheiden konnte.

Aus der Rangliste

Klub, Kategorie A: 1. Musegg, Root, 777,20; 2. 2000, Ursee, 771,20; 3. Pinte 1, Sursee, 762,33; 9. Octopus, Kleinwangen, 720,40; 10. Adler, Kleinwangen, 719,00; 12. Heldegg, Gelfingen, 716,40. Kategorie B: 1. Meienriesli, Ettiswil, 727,40; 2. Limit, Inwil, 727,33; 3. Wiggere-Boys, Richenthal, 715,60; 4. Heimelig, Ballwil, 713,00; 5. Frohsinn, Rain, 710,40; 6. Reuss, Inwil, 709,20; 12. Goldstern, Ballwil, 690,20; 13. Seerose, Inwil, 680,67; 14. Winkel-Blitz, Rain, 676,00. Kategorie C: 1. Seetal, Gelfingen, 677,80; 2. Eiche, Rotholz, 668,40; 3. Soleil 77, Sursee, 657,83; 4. Kreuz, Inwil, 647,83; 5. Club 99, Inwil, 631,00; 6. Schlacht, Sempach, 630,17; 7. Chegefürnde Hodere, Rain, 616,40.

Einzel, Kategorie A: 1. Fridolin Wicki, Emmenbrücke, 804; 2. Peter Haldi, Emmen, 803; 3. Mario Cerbo, Sursee, 799; 12. Josef Zemp, Hochdorf, 776; 22. Niklaus Schurtenberger, Kleinwangen, 759; 30. Markus Zemp, Hochdorf, 753; 36. Josef Christen, Hochdorf, 751; 44. Armin Hofstetter, Hochdorf, 747; 46. Marlies Lang, Hochdorf, 746 (Auszeichnung bis 740/33). Kategorie B: 1. Beat Knüsel, Gisikon, 760; 2. Johnny Graf, Burg, 757; 3. Rudolf, Hirschi, Reinach, 749; 7. Isidor Emmenegger, Eschenbach, 741; 8. Hansruedi Faden, Hitzkirch, 738; 23. Heinz Forster, Ballwil, 721; 28. Plus Gloor, Urswil, 711; 33. Armin Lang, Retschwil, 707; 38. Emil Aret, Ballwil, 702 (Auszeichnung bis 692/15). Kategorie C: 1. Jolanda Nideröst, Littau, 715; 2. Priska Birrer, Kaltbach, 697; 3. Bruno Aregger, Littau, 695; 8. Rosmarie Waser, Hochdorf, 685; 11. Nello Grecchi, Hildisrieden, 679; 13. Marlis Faden, Hitzkirch, 674; 18. Josef Naef, Baldeg, 666; 20. Walter Heller, Hochdorf, 664; 25. Walter Dletwyler, Hitzkirch, 661; 29. Josef Weingartner, Baldeg, 657 (Auszeichnung bis 641/13).